

WILDEGG Aktualisiert am 29.04.14, um 17:05 von Barbara Vogt

Fünf Jahre geschlossen – nun hat «Bären» in Wildegg endlich neuen Pächter



Die «Bären»-Pächter Marijana und Miroslav Josavac.
Quelle: Barbara Vogt

Der Gasthof am Eingangstor zur Schlossdomäne erwacht aus dem Dornröschenschlaf: Miroslav und Marijana Josavac eröffnen den «Bären» diesen Sommer. Zuvor wird das denkmalgeschützte Haus saniert. von Barbara Vogt

ÄHNLICHE THEMEN

[Kommentare \(1\)](#)


Die letzte Schlosherrin von Wildegg schwor auf Globuli

Aktualisiert am 27.04.14, um 15:34 von Andrea Marthaler



Jura Cement Wildegg streicht alle neuen Steinbruch-Standorte

Aktualisiert am 24.04.14, um 12:14 von Hans Lüthi / Florian Binder



Christian Möhl übergibt Anteile an Innenausbaufirma an Paul Vock

Aktualisiert am 25.04.14, um 11:05

Für die Führung des «Bären» bringt das Wirte-Ehepaar Josavac einen Bonus mit: Man kennt die beiden in der Region. Bis in diesem März führten Miroslav (36) und Marijana (39) Josavac das Restaurant Sonne in Niederlenz über acht Jahre hinweg. Zuvor hatten sie die «Schmiedstube» in Wildegg gepachtet. Miroslav Josavac absolvierte seine Kellnerlehre im Hotel Aarehof in Wildegg.

Miroslav Josavac hofft, seine Stammkundschaft ab Sommer im «Bären» zu bewirten. «Private und Vereine haben uns zugesichert, zu kommen.» Doch das Wirte-Ehepaar ist sich bewusst: Jeder Neustart in einem Restaurant ist schwierig, insbesondere wenn es über längere Zeit verwaist ist.

Der Wildegger «Bären» schlummerte fünf Jahre vor sich hin. Wegen des Kreiselbaus musste das Restaurant geschlossen werden. Nach der Einweihung des Kreisels suchte die Stiftung Schlossdomäne Wildegg einen neuen Pächter. Der «Bären» gehört zum Schloss Wildegg und wird mit weiteren Gebäuden von der Stiftung verwaltet. «Wie für viele anderen Restaurantbetreiber war es auch für uns schwierig, einen geeigneten Wirt zu finden», sagt Thomas Pauli, Kulturchef des Kantons Aargau. «Wir wollten jemanden, der in der Region verankert ist und die gutbürgerliche Küche, für die der «Bären» bekannt war, weiterführt.»

Was Miroslav und Marijana Josavac auch wollen: Mittags bieten sie mehrere Menüs mit Fleisch und Fisch sowie für Vegetarier an, abends verwöhnen sie ihre Gäste «à la carte». «Wir sind keine Beiz, aber auch kein Gourmetrestaurant», sagt Miroslav

Josavac. Das Pächterpaar, das Anfang April bereits die «Bären»-Wohnung oberhalb der Lingerie bezogen hat, wird auch den Cateringservice für Schloss Wildegg übernehmen.

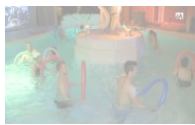
Der 1692 von Bernhard von Effinger erbaute «Bären» zählt zu den ältesten Restaurants im Aargau. Bis zur Wiedereröffnung voraussichtlich im Juli wird der Gasthof aufgefrischt: Die Fassade erhält einen neuen Anstrich, das Mobiliar wird erneuert und die Küche in Schuss gebracht. Laut Thomas Pauli wird auf dem Kiesplatz vor dem «Bären» eine Gartenterrasse realisiert.

Nur die Kegelbahn bleibt weiterhin in ihrem Dornröschenschlaf: Vorderhand werde sie weder saniert noch eröffnet, sagt der Kulturchef.

(az Aargauer Zeitung)

Aktuelle Videos

Alle Videos



«Schweiz.bewegt»: Wassergymnastik im...



19-Jähriger wird in Balsthal üb...



Standort Alstom in Baden ist in Gefahr -...

Madeleine - C. Baumann

30.04.14 | 16:17

[Kommentar melden](#)

Ich wünsche den neuen Wirtsleuten alles Gute! Ich habe es immer schade gefunden, dass man im Bären zu Wildegg, wo mein Mann und ich mich s. Zeit verlobt haben, nicht mehr besuchen konnte.

ANZEIGE